

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 212 (1939)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1939

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

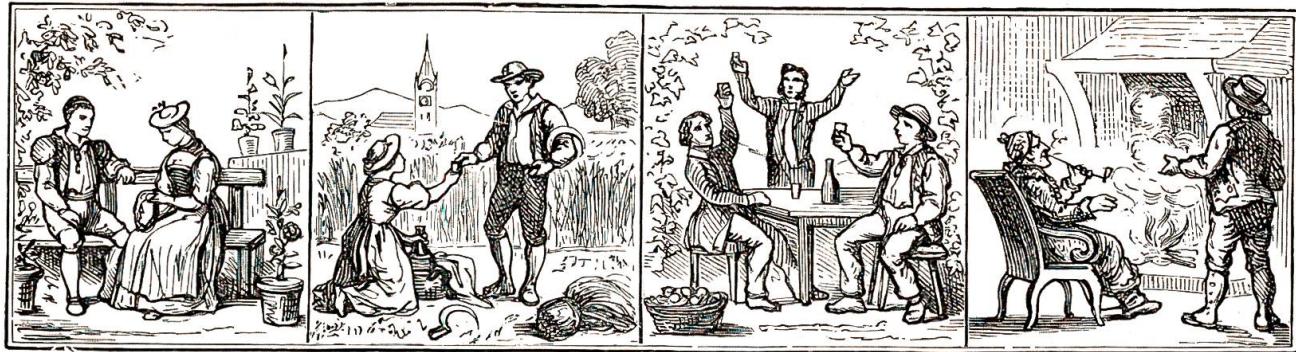
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1939.

Das Jahr 1939 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht:

dem Jahre 6652 der Julianischen Periode,
dem Jahre 5699/5700 der Juden,

dem Jahre 1357/1358 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste.

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	5. Februar	23. Januar	Pfingstsonntag	28. Mai	15. Mai
Herrenfastnacht	19. "	6. Februar	Dreifaltigkeitssonntag	4. Juni	22. "
Aschermittwoch	22. "	9. "	Fronleichnamsfest	8. "	26. "
Ostersonntag	9. April	27. März	Eidgen. Bettag	17. Sept.	—
Auffahrt	18. Mai	5. Mai	1. Adventsonntag	3. Dez.	27. Nov.

Zahl der Sonntage nach Trinitatis: nach dem neuen Kalender 25, nach dem alten Kalender 26.

" " " Pfingsten: " " " " " 26, " " " " " 27.

Ostersonntag 1940 fällt auf den 24. März nach dem neuen Kalender, auf den 15. April nach dem alten Kalender.

Von Weihnachten 1938 bis Herrenfastnacht 1939 sind es 8 Wochen nach dem neuen Kalender.

" " 1938 " " 1939 " " 6 " 1 Tag nach dem alten Kalender.

Chronologische Kennzeichen und Zirkel.

Goldene Zahl	2	2	Sonntagsbuchstabe	A	B
Sonnenzirkel	16	16	Römerzinszahl	7	7
Epakte	10	22	Buchstabe d. Marthiologiums	k	
Jahresregent: Mars (♂).					

Fronfasten oder Quatember.

1. Reminiscere	1. März	16. Februar	3. Crucis	20. Sept.	21. Sept.
2. Trinitatis	31. Mai	18. Mai	4. Lucia	20. Dez.	14. Dez.

Astronomischer Beginn der vier Jahreszeiten.

Frühling: 21. März, 13 Uhr 29 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widder, Tag und Nacht gleich.

Sommer: 22. Juni, 8 Uhr 40 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. Sept., 23 Uhr 50 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag und Nacht gleich.

Winter: 22. Dez., 19 Uhr 06 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1939 ereignen sich zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse, von denen je eine in unsfern Gegenden teilweise sichtbar ist.

Die erste Sonnenfinsternis fällt auf den 19. April und ist ringsförmig. Ihre Totalitätszone überquert den Nordpol und erstreckt sich über Alaska und die Aleuten. In unsfern Gegenden wird die Finsternis vor Sonnenuntergang beobachtet werden können. Die Verfinsternung beginnt circa um 15 Uhr 25; das Maximum wird um 17 Uhr 45 erreicht, das Ende um 20 Uhr 04. Die Sonne geht jedoch bereits um 19 Uhr 23 unter.

Die Mondfinsternis vom 3. Mai sowie die Sonnenfinsternis vom 12. Oktober sind für unsere Gegenden unsichtbar. Die Sichtbarkeit der Sonnenfinsternis beschränkt sich ganz auf die südpolaren Meere.

Am 28. Oktober ereignet sich eine partielle Mondfinsternis, die wenigstens teilweise beobachtet werden kann. Eintritt in den Halbschatten um 4 Uhr 41 früh, Mitte der Finsternis um 7 Uhr 36. Der Mond geht für unsere Gegenden um 7 Uhr 08, also noch vor der größten Verfinsternung, unter.